

## Sechste Sitzung.

Verhandelt im Sitzungssaale des Ständehauses zu Düsseldorf  
am Samstag, den 12. März 1910.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 9<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

Das Protokoll der gestrigen Sitzung liegt auf dem Tische des Hauses zur Einsicht offen. Schriftführer für heute sind die Abgeordneten Voigt und Fischer.

### 1. Eingänge:

Der Abgeordnete von Grootte hat sein Fernbleiben von der heutigen Sitzung wegen dienstlicher Verhinderung angezeigt.

2. Vor Eintritt in die Tagesordnung macht der Abgeordnete D. Conze Mitteilung von dem Ergebnis der gestrigen Besichtigung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Johannisstal und der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt bei Rheinbahlen durch die II. Fachkommission. Man sei in hohem Maße befriedigt gewesen von dem Bau, der Einrichtung und der Leitung der beiden Anstalten. Im Auftrage der Mitglieder der II. Fachkommission und der übrigen Mitglieder des Provinziallandtags, die an der Besichtigung teilgenommen, habe er die Erklärung abzugeben, daß man festgestellt habe, die Rheinische Provinzialverwaltung baue keineswegs zu teuer; auch habe man sich davon überzeugt, daß die Verwaltung und die Kontrolle in den besten Händen sei.

3. Der Provinziallandtag hat in seinen früheren Tagungen stets den Vorsitzenden und die beiden Schriftführer ermächtigt, das Protokoll der Schlußsitzung ihrerseits endgültig festzustellen. Diese Ermächtigung wird auch für die gegenwärtige Tagung erteilt.

4. Der Antrag der IV. Fachkommission zu dem Bericht des Provinzialausschusses über den weiteren Verlauf der Verhandlungen, betreffend die Neuordnung der Gemeindeforstverwaltung in der Rheinprovinz und zu der Petition des Rheinischen Gemeindeförster-Vereins lautet wie folgt:

„Der Provinziallandtag wolle:

1. Die Vorlage des Provinzialausschusses durch Kenntniznahme für erledigt erklären.
2. Den Herren Herren Ober-Präsidenten bitten:
  - a) Den Herren Regierungs-Präsidenten zu empfehlen, das Dienst Einkommen der Gemeindeforstbeamten durch möglichst für alle Verwaltungs- bzw. Schutzbezirke der Rheinprovinz gleichlautende Besoldungsordnungen regeln zu lassen, wie sie bereits für den Regierungsbezirk Trier in Aussicht genommen sind,
  - b) durch Verhandlungen mit den Verwaltungs- und Schutzverbänden festzustellen, ob und in welchem Umfange diese Verbände bereit sein würden, sich einer von der Provinz verwalteten Alterszulagenkasse für die Gemeindeforstbeamten anzuschließen.

Bezüglich der Petition des Rheinischen Gemeindeförster-Vereins gibt der Referent namens der IV. Fachkommission dem Wunsche Ausdruck, es möge der Herr Ober-Präsident in Erwägung darüber eintreten, ob es sich ermöglichen lasse, durch Abänderung der bestehenden Vorschriften den

Seiten 245  
bis 248 der  
Anlagen.

Wunsch der Gemeindeforstbeamten nach Verfezbarkeit zu erfüllen. Nachdem der Herr Oberpräsident eine wohlwollende Prüfung der Angelegenheit zugesagt hat, stimmt der Provinziallandtag dem Antrage der Kommission zu und erklärt die Petition für erledigt.

5. Auf den Antrag der I. Fachkommission zur Petition des Verbandes Rheinland des Bundes deutscher Militäranwärter wegen Anrechnung von Militär= pp. Dienstzeiten auf das Besoldungsdienstalter aller aus dem Militäranwärterbunde hervorgegangenen Provinzialbeamten, welcher folgenden Wortlaut hat:

„Die I. Fachkommission empfiehlt dem Provinziallandtage, über die Petition zur Tagesordnung überzugehen, da die Fachkommission der Ansicht ist, daß Beamte sich mit ihren Wünschen unmittelbar an den Herrn Landeshauptmann zu wenden haben, außerdem aber an eine Abänderung der erst im Vorjahre beschlossenen Gehaltsordnung nicht herangetreten werden könne;“

beschließt der Provinziallandtag demgemäß.

6. Auf den Antrag der I. Fachkommission zur Petition des pensionierten Provinzialstraßenaufsehers Iske in Birkesdorf um Auszahlung der von ihm erdienten Zivilpension ohne Abzug der Militärinvalidenpension beschließt der Provinziallandtag Ablehnung.

7. Entsprechend dem Antrag der I. Fachkommission zu der Petition des Straßenaufsehers a. D. Weber in Aachen wegen Herausgabe von Schriftstücken beschließt der Provinziallandtag, über die Petition zur Tagesordnung überzugehen.

9. Der Antrag der I. Fachkommission zum Vorbericht zu dem Haupt=Haushaltsplan der Provinzialverwaltung der Rheinprovinz sowie zu den zu ihm gehörenden Haushaltsplänen der einzelnen Verwaltungszweige und Anstalten für das Rechnungsjahr vom 1. April 1910 bis 31. März 1911

und

Haupt=Haushaltsplan der Provinzialverwaltung für das Rechnungsjahr vom 1. April 1910 bis 31. März 1911 hat folgenden Wortlaut:

„Der Provinziallandtag wolle

1. den Haupt=Haushaltsplan nebst den zu ihm gehörigen Haushaltsplänen der einzelnen Verwaltungszweige und Anstalten für das Rechnungsjahr 1910 feststellen;
2. den Steuerbedarf für die laufende Verwaltung für das Rechnungsjahr 1910 — außer dem gemäß Beschlusses des 49. Rheinischen Provinziallandtages vom 16. März 1909 zu erhebenden  $\frac{1}{2}\%$  für die Verminderung des Anleihebedarfes für regelmäßig wiederkehrende Hochbauten — festsetzen auf einen Betrag, welcher gleich ist  $12\frac{1}{2}\%$  der nach § 25 des Kreis= und Provinzialabgabengesetzes vom 23. April 1906 unter Anrechnung des vollen Jahresbetrages der neu veranlagten Gebäudesteuer sich ergebenden Steuerfumme;
3. beschließen, daß nach dem festgestellten Haupt=Haushaltsplan und nach den zu ihm gehörenden Haushaltsplänen der einzelnen Verwaltungszweige und Anstalten auch nach dem 1. Januar 1911 bzw. nach dem 1. April 1911 die Verwaltung solange weiter geführt und die zu 2 genehmigte Provinzialsteuer nach dem angegebenen Maßstabe solange weiter erhoben werde, bis der Provinziallandtag neue Haushaltspläne genehmigt haben wird;
4. nachträglich genehmigen, daß zur Begleichung des in der laufenden Verwaltung des Jahres 1908 entstandenen Fehlbetrages (zu vergl. S. 26 des Vorberichts) die

Mehreinnahme von Provinzialabgaben für 1908 verwendet worden ist, und ferner gutheißen, daß der sich bei den Kosten der Fürsorgeerziehung im Rechnungsjahre 1909 ergebende, der Provinz zur Last fallende Mehrbetrag aus den event. eingehenden Mehreinnahmen der Provinzialsteuer bestritten werde, falls sich dafür aus der laufenden Verwaltung des Rechnungsjahres 1909 keine Deckung finden sollte;

5. endlich genehmigen, daß aus den zur Verfügung des Provinziallandtags stehenden Beträgen soweit dieser nicht anders darüber verfügt hat, zunächst der Betriebsfonds auf der Höhe von 500 000 Mark erhalten und der Rest je zur Hälfte an die durch Beschluß des Provinziallandtags geschaffenen Fonds, den Baufonds und den Ausgleichsfonds, abgeführt wird.

Der Provinziallandtag stimmt diesem Antrage zu.

10. Auf den Antrag der Wahlprüfungscommission zu den stattgehabten Ersatzwahlen in den Wahlkreisen Bonn-Stadt, Cöln-Stadt, Düren, Elberfeld, M. Gladbach-Stadt, Malmedy, Mayen, Neuwied, Ottweiler, Saarburg, Trier-Land, Euskirchen, Grevenbroich und Mörz beschließt der Provinziallandtag, die stattgehabten Ersatzwahlen der Wahlkreise Bonn-Stadt, Cöln-Stadt, Düren, Elberfeld, M. Gladbach-Stadt, Malmedy, Mayen, Neuwied, Ottweiler, Saarburg, Trier-Land, Euskirchen, Grevenbroich und Mörz für gültig zu erklären, jedoch die der drei letztgenannten Wahlkreise unter dem Vorbehalte, daß nach den gemäß § 23 der Provinzialordnung noch beizubringenden Bescheinigungen Einsprüche innerhalb der gesetzlichen Frist von 2 Wochen nicht erhoben worden sind.

11. Nach dem Antrag der vier Fachcommissionen wird für die nachbezeichneten Rechnungen, zugleich unter Genehmigung der vorgekommenen Etatsüberschreitungen, die Entlastung erteilt:

#### I. Fachcommission.

1. Entlastung der Rechnung über den Haupt-Haushaltsplan für 1908,
2. Entlastung der Rechnung über den Ausgleichsfonds für 1908,
3. Entlastung der Rechnung über den Baufonds für 1908,
4. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan des Provinziallandtags, des Provinzialausschusses und der Zentralverwaltungsbehörde für 1908,
5. Entlastung der Rechnung über das Konto: „Beschaffung weiterer Räume für den Provinziallandtag und die Provinzialverwaltung“ für 1908,
6. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan zur Zahlung von Pensionen etc. an Provinzialbeamte und von Witwen- und Waisengeldern sowie Unterstützungen an deren Hinterbliebene für 1908,
7. Entlastung der Rechnung über den Dispositionsfonds des Provinziallandtags (Ständefonds) für 1908,
8. Entlastung der Rechnung über den Dispositionsfonds des Provinzialausschusses für 1908,
9. Entlastung der Rechnung über den Dispositionsfonds des Landeshauptmanns für 1908,
10. Entlastung der Rechnung über die Verwendung der Ueberschüsse der Rheinischen Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für 1908,
11. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt für 1908,
12. Entlastung der Rechnung der Landesbank für 1908,
13. Entlastung der Rechnung über den Rheinischen Meliorationsfonds für 1908,
14. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan für die Verwaltung der Angelegenheiten, welche die Förderung von Kunst und Wissenschaft betreffen, für 1908,

15. Entlastung der Rechnung über den Fonds für die Herausgabe der Denkmälerstatistik für 1908,
16. Entlastung der Rechnung über die Verwaltung der Provinzialmuseen zu Bonn und Trier für 1908,
17. Entlastung der III. Stückrechnung über die Erweiterung des Provinzialmuseums zu Bonn für 1908,
18. Entlastung der Rechnung über das Konto: „Restauration des Domes zu Weßlar“ für 1908,
19. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan für gewerbliche Zwecke für 1908,
20. Entlastung der Rechnung über die Ruhegehaltskasse der Landbürgermeistereien und Landgemeinden der Rheinprovinz für 1908.

## II. Sachkommission.

21. Entlastung der Rechnung über die Provinzial-Taubstummensehlfürsorgeanstalten für 1908,
22. Entlastung der II. Stück- und Schlußrechnung über den Neubau einer Turnhalle bei der Provinzial-Taubstummensehlfürsorgeanstalt zu Trier für 1908,
23. Entlastung der II. Stück- und Schlußrechnung über den Erweiterungsbau der Provinzial-Taubstummensehlfürsorgeanstalt zu Brühl für 1908,
24. Entlastung der I. Stückrechnung über den Erweiterungsbau der Provinzial-Taubstummensehlfürsorgeanstalt zu Kempen für 1908,
25. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt zu Düren für 1908,
26. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt zu Neuwied für 1908,
27. Entlastung der Rechnung über den Unterstützungsfonds für Blinde für 1908,
28. Entlastung der III. Stückrechnung über den Erweiterungsbau der Provinzial-Blindenunterrichtsanstalt zu Düren für 1908,
29. Entlastung der Rechnung über das Hebammenwesen für 1908,
30. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Hebammenlehranstalt zu Köln für 1908,
31. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Hebammenlehranstalt zu Elberfeld für 1908,
32. Entlastung der III. Stückrechnung über den Neubau der Provinzial-Hebammenlehranstalt zu Köln für 1908,
33. Entlastung der Rechnung über die Kosten der Fürsorgeerziehung Minderjähriger für 1907,
34. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Fichtenhain für 1907,
35. Entlastung der V. Stückrechnung über den Bau der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Fichtenhain für 1908,
36. Entlastung der III. Stückrechnung über den Bau der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Rheindahlen für 1908,
37. Entlastung der II. Stückrechnung über den Bau der Provinzial-Fürsorgeerziehungsanstalt zu Solingen für 1908,
38. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Andernach für 1907,
39. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bonn für 1907,
40. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Düren für 1907,

41. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Galkhausen für 1907,
42. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Grafenberg für 1907,
43. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Johannistal bei Süchteln für 1907,
44. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Merzig für 1907,
45. Entlastung der Rechnung über die Gutsverwaltung bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bedburg bei Cleve für 1907,
46. Entlastung der Rechnung über die Gutsverwaltung bei der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt zu Bedburg bei Cleve für 1908,
47. Entlastung der Rechnung über die Verwaltung des Landarmenwesens für 1908,
48. Entlastung der Rechnung über die Polizeistrafgelderfonds und den Ehrenbreitsteiner allgemeinen Armenfonds für 1908,
49. Entlastung der Rechnung über die erweiterte Armenpflege für 1908,
50. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Pflegeanstalt zu Cöln-Lindenthal für 1908,
51. Entlastung der Rechnung der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler für 1907,
52. Entlastung der I. Stück- und Schlußrechnung über das Konto: „Nicht- und Kraftanlage und Erweiterung der Dampfkesselanlage in der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler“ für 1908,
53. Entlastung der Rechnung des Landarmenhauses zu Trier für 1907,
54. Entlastung der Rechnung über die Kosten der Leitung und Beaufsichtigung der baulichen Unterhaltungsarbeiten sowie über den Fonds zur Erneuerung maschineller Anlagen in den Provinzialanstalten für 1908,
55. Entlastung der Rechnung über den Haushaltsplan für die Unterstützung milder Stiftungen und Wohltätigkeitsanstalten zc. für 1908,
56. Entlastung der Rechnung über den allgemeinen Baufonds für 1908,
57. Entlastung der I. Stückrechnung über die Vergrößerung der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Johannistal bei Süchteln für 1908,
58. Entlastung der VII. Stückrechnung über das Konto: „Wohnungsfürsorge in den Provinzial-Heil- und Pflegeanstalten“ für 1908,
59. Entlastung der II. Stückrechnung über den Neubau der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt Bedburg bei Cleve für 1908,
60. Entlastung der II. Stückrechnung über das Konto: „Fortsetzung der Erweiterungs- und Umbauten in den 5 alten Heil- und Pflegeanstalten“ für 1908,
61. Entlastung der III. Stück- und Schlußrechnung über den Neubau einer Irrenanstalt in der Provinzial-Arbeitsanstalt zu Braunweiler für 1908.

### III. Sachkommission.

62. Entlastung der Rechnung über die Verwaltung und Unterhaltung der Provinzialstraßen für 1908,
63. Entlastung der Rechnung über den Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen für 1908,
64. Entlastung der Rechnung über den Reservefonds der Provinzialstraßen-Verwaltung für 1908,
65. Entlastung der Rechnung über den Sammelfonds der Provinzialstraßen-Verwaltung für 1908,

66. Entlastung der Rechnung über den Eisenbahnfonds für 1908,
67. Entlastung der Rechnung über den Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues für 1908,
68. Entlastung der Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben bei dem Betriebe der dem Provinzialverbände gehörigen Steinbrüche für 1908.

#### IV. Sachkommission.

69. Entlastung der Rechnung über die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten der Provinzialverwaltung für 1908,
70. Entlastung der Rechnung über die Provinzial-Wein- und Obstbauschule zu Uhrweiler für 1908,
71. Entlastung der Rechnung über die Provinzial-Wein- und Obstbauschule zu Kreuznach für 1908,
72. Entlastung der Rechnung über die Provinzial-Wein- und Obstbauschule zu Trier für 1908,
73. Entlastung der Rechnung über den Viehentschädigungsfonds für 1908,
74. Entlastung der Rechnung über die Hengstförgbühren für 1908,
75. Entlastung der Rechnung der Rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft für 1908.

Die geschäftlichen Angelegenheiten waren damit erledigt.

Der Vorsitzende macht Seiner Exzellenz dem Königlichen Landtagskommissar die Anzeige, daß der Provinziallandtag seine Geschäfte beendet habe.

Der Königliche Landtagskommissar richtet eine Ansprache an die Versammlung (vergl. stenographischen Bericht) und erklärt den 50. Provinziallandtag der Rheinprovinz für geschlossen. (Die Abgeordneten haben sich von ihren Sitzen erhoben.)

Der Abgeordnete D. Conze spricht dem Vorstand den Dank des Hauses für die umsichtige Leitung der Geschäfte aus.

Der Vorsitzende dankt im Namen des Vorstandes für die wohlwollende Beurteilung der Geschäftsführung.

Der Vorsitzende bringt alsdann ein dreimaliges Hoch auf Seine Majestät den Kaiser und König aus, in welches die Versammlung begeistert einstimmt.

(Schluß der Sitzung 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.)

Der Vorsitzende:  
Spiritus.

Die Schriftführer:  
Voigt. Fischer.

